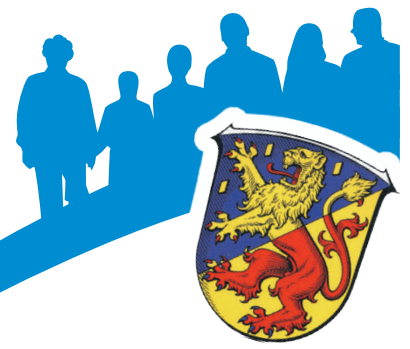


Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 3 | Nr. 12
Freitag, 23. März 2018

MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN

Ostern kann kommen



In liebevoller Kleinarbeit haben die Landfrauen aus Steckenroth mit Unterstützung der Gymnastikabteilung des SV Steckenroth auch in diesem Jahr wieder den Brunnen am Haus des Dorfes und vor der Dorfkirche geschmückt. Viele handbemalte Eier und eine Osterkrone erinnern nach altem Brauch an die Fastenzeit, junges Leben und damit die Auferstehung Jesu Christi. Am Brunnen selbst hängt ein Schild, auf welchem geschrieben steht: „Im herrlich grünen Taunuswald, weht oft der Wind gar rau und kalt. Auch gibt es Brunnen und Quellen viel, mit Wasser, so viel man trinken will. Wohl kann man ohne Bier und Wein, doch niemals ohne Wasser sein. Gott schütze unser Stecken-

roth, vor zu viel Wasser und Wassernot. Wasser brauchen Mensch und Tier, sowie die Pflanzen bei uns hier. Drum schenken wir voll Dankbarkeit dem Brunnen hier dies Osterkleid!“

Braadert feierte - 600 Jahre Stadtrechte Breithardt



Das erste Fest-Wochenende der Feierlichkeiten liegt jetzt schon 2 Wochen zurück. Aber das war noch lange nicht alles. Es kommt noch einiges. Schließlich steht das ganze Jahr 2018 unter dem Motto „600 Jahre Stadtrechte Breithardt“. - Wie geht es weiter?

Am **30. April** entzündet die Freiwillige Feuerwehr ihr Walpurgisfeuer unter dem Motto „600 Jahre Stadtrechte“. Tags drauf am **01. Mai** steht das 36. traditionelle Mai-Grillen am Alten Schloss der Sängervereinigung Breithardt gleich unter 3 Motto-Themen: 600 Jahre Stadtrechte, 50 Jahre Gemischter Chor und 10 Jahre Angelika Seip als Dirigentin in Breithardt. Am **27. Mai** beflaggen die Landfrauen ihren Stand an der B 54 zur „Fahr zur Aar“- Veranstaltung mit der 600 Jahre-Fahne. Am **03. Juni** startet die 19. „Aartal-Classic“-Oldtimerfahrt des RMSC Solidarität Breithardt unter diesem Motto und am **16. und 17. Juni** steht unter gleicher Flagge das Kinder- und Eselsfest des Eselvereins an.

Am **24. Juni um 13.00 Uhr** findet die 1. geführte Wanderung entlang der Breithardter Grenzen aus Anlass der 600-Jahr-Feier statt. Und am **12. August um 13.00 Uhr** ist die 2. geführte Wanderung, allerdings auf einer anderen Route entlang der Breithardter Grenzen.

Davor am **04. und 05. August** startet das „600 Jahre-Stadtrechte“-Feuerwehrfest der Freiwilligen Feuerwehr Breithardt. Auch alle Weinstände der Vereine an den Freitagabenden im Sommer werden unter das bekannte Motto gestellt.

Und auch beim Herbstmarkt-Wochenende am **15. und 16. September** hat der Weinstand des ORGA-Teams „600 Jahre Stadtrechte“ geöffnet.

Als nächstes Großereignis des Jubiläums-Jahres 2018 steht das vorgenannte Herbstmarkt-Wochenende am **15. und 16. September** bevor. Es wird ein buntes Treiben in und um die Gemeindehalle Breithardt geben. Mit Gewerbeausstellung, Marktständen, Imbiss- und Getränke-Buden, Streichelzoo und Tierschau, traditionellem Handwerk, mit Feuerschlucker, einer Oldtimer-Traktoren-Parade durch Langgasse und Feld-Gemarkung, und Kinderbelustigungen, wie z.B. Hüpfburg. Am Sonntag bietet sich ein Hubschrauber für Rundflüge über Breithardt an.

Am **28. Oktober** wird höchstwahrscheinlich auch der Kerbezug der Breithardter Kerbegesellschaft unter dem Motto „600 Jahre Stadtrechte Breithardt“ laufen.

Und auch beim Weihnachtsmarkt am **01. und 02. Dezember** wird verschiedentlich auf das zu Ende gehende Jubiläumsjahr hingewiesen werden, ebenso bei der 21. Adventsvesper der Sängervereinigung Breithardt am **01. Dezember** in der Evangelischen Kirche. Über all diese Termine werden wir natürlich noch frühzeitig berichten.

Hubschrauberrundflüge können jetzt schon beim Anbieter gebucht werden. Der Hubschrauber steht am **Sonntag, 16. September in der Zeit von 11.00 - 18.00 Uhr** bereit.

Bei reger Vor-Buchung werden 2 Hubschrauber eingesetzt. Der Preis für 10 Minuten Flug beträgt bei Vorbuchung 65,00 €, am Wochenende selbst kostet der Flug 70,00 €. Hier der Link, bei dem man den Rundflug schon buchen kann:

<http://www.helitransair.com/rundfluege-und-schnupperkurse.html#!/e/e7378eee8096d3a2ec3ff49b7ad2811f>

Sollte der Rundflug aus witterungstechnischen Gründen nicht möglich sein, wird selbstverständlich das Geld zurück erstattet. Kinder dürfen ab 3 Jahren mitfliegen. Pro Flug 3-4 Personen. Es darf im Hubschrauber fotografiert und gefilmt werden. In Absprache mit dem Piloten sind auch Flüge über andere Ortsteile möglich.

Wenn noch **Poloshirts** (22,00 €) und **Jacken** (30,00 €) mit unserem 600-Jahre-Logo benötigt werden, wenden Sie sich bitte an Reiner Bachmann (Tel. 06120/4545) oder an Multishop Watzal. Weiterhin gibt es das begehrte **Festbuch** für 5,00 € zu kaufen bei Kaufhaus Emich und Multishop Watzal.

Aufruf an Gewerbetreibende und Vereine: Im Rahmen des Jubiläumsjahres „600 Jahre Stadtrechte Breithardt“ findet am **15. und 16. September** der bereits beschriebene Herbstmarkt statt. Schon heute werden alle Interessenten hierauf aufmerksam gemacht. Es besteht die Möglichkeit, Standflächen in der Halle und der Alten Schule anzumieten bzw. eigene Stände im Außenbereich aufzustellen.

Gewerbetreibende und Vereine können sich präsentieren und eigene Waren, Essen und Getränke anbieten. Näheres erfahren Sie von Ortsvorsteher Andreas Gerloff, Langgasse 78a, 65329 Hohenstein unter der Mobil- Nr.: 0152/53 74 50 38 und per E-Mail:

andreas@gerloff-hohenstein.de
Anmeldeschluss ist der 31.05.!

Beim „Breithardter Abend“ am 10. März 2018 sangen die Sängerinnen und Sänger des Gemischten Chores der Sängervereinigung Breithardt e.V. 1881 das „Braadert - Lied“. Auf vielfachen Wunsch drucken wir den Text in original Braaderter Platt mit Hochdeutschen Erläuterungen ab:

Dehaam...iss mei Braadert

Lied von Lorenz Maierhofer Neuer Text von Günter Schönberger

**Dehaam iss, wuu dei Weesch unn mei Weesch sich kreuze, dehaam,
do sinn isch suu herrlich geborsche, in Braadert dehaam.**

**Wuu Huuhstaaner Himmel suu bloo unn schee,
kann usser Braadert niemols vergeeh!**

**Dehaam, do iss mei Daubes, mein Kerchturm suu huuch, dehaam,
Petter, Patt, Parre, Scholles, Maggi, Bussje, Hambursch un Bimm -
in Braadert dehaam.**

**Wuu Huuhstaaner Himmel suu bloo unn schee,
kann usser Braadert niemols vergeeh !**

**Dehaam iss mei Häusje, mei Oofang unn mei End', dehaam,
dess Alte Schloss, de Kongo unn die Eul', dehaam.**

**Die Zwissel, die Paarbach, de Linnebaam -
doo sinn jo mei Worzele - doo sinn isch dehaam, - dehaaaaam!**

Für alle, die „kaa Braaderter Platt schwätze“ hier die Erläuterungen:

„Dehaam“ ist die Heimat (das Zuhause), die „Weesch“ sind die Wege, „Huuhstaa“ ist Hohenstein. „Daubes“ sind markante Breithardter Berge:

Das mit Gras bewachsene „Groors-Daubes“ und das felsige „Stoa-Daubes“.

„Petter, Patt, Maggi, Bussje, Hambursch und Bimm“ sind Breithardter Originale,

„Parre“ die Pfarrer, „Scholles“ der Bürgermeister.

„Mei Oofang unn mei End“ steht für Anfang und Ende: Geburt und Tod.

Das „Alte Schloss“ ist der Hügel am Ortsausgang Richtung Aartal, hinter den Klärteichen, mit der bekannten Grillhütte. Der „Kongo“ ist ein Ortsteil von Breithardt. Er geht „von Kortschiks bis an Köhlersch Eck“. Die „Zwissel“ ist eine Feld-Gemarkung am Waldrand, die „Paarbach“ ist der Bach, der durch Breithardt zur Aar fließt. „De Linnebaam“ ist der Linden-Baum, den fast jede Gemeinde hat und die „Worzele“ sind die Wurzeln, die uns mit unserer Heimat verbinden.

Und wenn Sie jetzt immer noch Fragen haben:

„Froohe se oarfach en alde Braaderter“ oder de Tuncay !

» Aus unserer Gemeinde

■ Sitzung des Ortsbeirates Born

Am **Montag, 26.03., 18.30 Uhr** findet im ehemaligen Rathaus in Born eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Born statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls vom 13.10.2017
3. Bericht der Ortsvorsteherin
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Sachstand Feuerwehrgerätehaus
6. Bushaltesituation(en)
7. Zustand Parkplatz Kindergarten
8. Baum Im Wiesengrund hinter Hausnummern 8/10 und am Backes
9. JuFo 2018
10. Erledigte/unerledigte Arbeiten
11. Verschiedenes

Barbara Wieder, Ortsvorsteherin



■ Aktion „Saubere Landschaft“ zeigt Wirkung

Seit einigen Jahren schon führt der Ortsbeirat von Strinz-Margarethä, gemeinsam mit Strinzer Bürgern, die Aktion „Saubere Landschaft“ durch. Dabei geht es darum, achtlos weggeworfenen Müll zu finden und anschließend zu entsorgen.

Auch in diesem Jahr wurden wieder neuralgische Punkte im Ort und in der Gemarkung angefahren, um dort nach dem Rechten zu sehen. Während innerhalb des Ortes der Platz rund um die Aubachhalle, wie in jedem Jahr, den Sammelschwerpunkt bildete, wurden außerhalb des Ortes vor allem Wegeeinmündungen angefahren, die **Weiter auf Seite 6**

Regionale Schlacht- und Zerwerkstätte Taunus



Hahnstätten ▪ Katzenelnbogen ▪ Hohenstein ▪ Heidenrod ▪ Aarbergen

Interessensabfrage einer Schlacht- und Zerwerkstätte; Einladung zur Information und Aussprache zum Projekt

am Donnerstag, dem 05. April 2018

um 20:00 Uhr

in 65321 Heidenrod-Kemel, Römerhalle, An der Römerhalle 1

Sie gehören zu den Tierhaltern, für die das Projekt „Regionale Schlacht- und Zerwerkstätte Taunus“ von Bedeutung sein kann. Von daher bitten wir Sie, sich für unsere Interessensabfrage einige Minuten Zeit zu nehmen.

Des Weiteren laden wir Sie gemeinsam mit dem Kreisbauernverband Rheingau-Taunus herzlich zu einer Informationsveranstaltung zur Vorstellung des Projektes und zur Aussprache für **Donnerstag, 05. April 2018, 20:00 Uhr, nach Heidenrod-Kemel in die Römerhalle** ein.

Das Projekt:

In unserer Taunusregion gibt es eine Vielzahl von landwirtschaftlichen Betrieben und Hobbybetrieben, die sich der Viehhaltung und -zucht widmen und oftmals intensiv in die Landschaftspflege eingebunden sind.

Eine Interessengruppe beklagt, dass es diesen Tierhaltern immer mehr Probleme bereitet, ortsnah eine qualitativ hochwertige Schlachtmöglichkeit zu finden. Damit ist die Vermarktung des regionalen Produktes eine noch größere Herausforderung.

Um diese Situation zu verändern, soll eine Regionale Schlacht- und Zerwerkstätte Taunus (RSZT) in der Metzgerei Huber in Katzenelnbogen nach den Kriterien der EU-Zertifizierung für Viehhaltung aus der Taunusregion im Rahmen eines genossenschaftlichen Betriebes eingerichtet werden.

Die politischen Gemeinden müssten sich bei einem Interesse an dem Projekt bereit erklären, eine LEADER-Förderung für die Erreichung der EU-Zertifizierung der Schlachtstätte zu beantragen. Entsprechende Beschlüsse bzw. Abstimmungen in den beteiligten Kommunen signalisieren deren Bereitschaft zur Unterstützung und Teilhabe.

Ansprechpartner zum Projekt sind:

Dipl.-Ing. Markus Warning
Oberstraße 5
65207 Wiesbaden-Kloppenheim
Tel.: (0611) 547 303

Arno Molter
Am Sonnenberg 13
65321 Heidenrod-Watzelhain
Tel.: (0178) 5 249 533

Hans-Jürgen Finkler
Waldstraße 26
65329 Hohenstein-Strinz Margarethä
Tel.: (0171) 2206443

Volker Diefenbach
Bürgermeister
der Gemeinde Heidenrod

Thomas Kunz
Vorsitzender
Kreisbauernverband Rheingau-Taunus

.....
(Name, Vorname)

.....
(Adresse)

Gemeindevorstand
der Gemeinde Heidenrod
Herrn Bürgermeister Diefenbach
Rathausstraße 9
65321 Heidenrod-Laufenselden

Tel: 06120/7915
Fax: 06120/7955
E-Mail: info@heidenrod.de

Regionale Schlacht- und Zerwerkstätte Taunus



Hahnstätten • Katzenelnbogen • Hohenstein • Heidenrod • Aarbergen

Interessenabfrage einer regionalen Schlacht- und Zerwerkstätte

- Ich/wir vermarkte/n das Fleisch unserer Tiere selbst.
- Bisher lasse/n ich/wir die Tiere in im Betrieb
..... schlachten.
- Ich/Wir erkenne/n die Probleme der Schlachtung unserer Tiere.
- An der Einrichtung einer Regionalen Schlachtstätte hätte/n ich/wir
Interesse.
- An einer Mitgliedschaft in der Genossenschaft hätte/n ich/wir Interesse.
- Ich/wir würde/n das Angebot gerne nutzen.
- An der Informationsveranstaltung nehme/n ich/wir mit _____ Personen
teil.

Bitte geben Sie die Interessenabfrage bis 29. März 2018 zurück.

Vielen Dank!

.....
(Unterschrift)

Fortsetzung von Seite 3

bekanntlich gerne zur Entsorgung von Müll missbraucht werden. Aber auch die Parkplätze rund um die Windräder wurden wieder gereinigt.

Es ist insgesamt festzustellen, dass die Sammelaktionen der vergangenen Jahre Wirkung zeigen. Der Müll in der Gemarkung wird merklich weniger.

Unverständnis gab es bei den Teilnehmern darüber, dass auch Müll in die Gemarkung geworfen wird, der ganz legal und kostenlos über die Hausmülltonne bzw. über den Sperrmüll entsorgt werden kann. Wieso sich mancher Mitbürger trotzdem die Mühe macht, diesen in der Gemarkung zu entsorgen, stieß bei den Aktionsteilnehmern auf Missverständnis.

Bleibt zu hoffen, dass das Engagement der Strinzer Bürger bei den Müllfrevlern ein Umdenken bewirkt und künftig noch weniger Müll gefunden wird.

■ Arbeitskreis Dorferneuerung Holzhausen/Aar

Der Arbeitskreis Dorferneuerung Holzhausen/Aar lädt alle Bürgerinnen und Bürger und Mitglieder der Arbeitsgruppen zum Treffen zur Dorferneuerung am **Donnerstag, 29.03., um 19.30 Uhr** in der Alten Schule in Holzhausen/Aar ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Vorstellung der erstellten Pläne der Hochschule Geisenheim zur Hofgestaltung Alte Schule
 2. Weiteres Vorgehen
 3. Verschiedenes
- Nehmen sie teil, denn Dorferneuerung lebt vom Mitmachen.

» Bürgerservice**■ Abholung von Personalausweisen und Reisepässen**

Personalausweise die bis zum **09. März 2018**

und Reisepässe die bis zum **02. März 2018**

beantragt wurden können im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung während den Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 07.30 bis 11.30 Uhr

Montag, Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 15.00 Uhr

Mittwoch von 15.30 bis 18.30 Uhr abgeholt werden.

Wir weisen diesbezüglich darauf hin, dass bei der Abholung die alten Ausweise bzw. Reisepässe, soweit vorhanden, mitzubringen sind.

Bitte beachten Sie, dass der Personalausweis nur dann abgeholt werden kann, wenn Sie den PIN-Brief der Bundesdruckerei erhalten haben.

Die Abholung des Ausweises/Passes ist auch mit einer Vollmacht möglich. Bei der Vollmacht zur Abholung eines Personalausweises ist darauf zu achten, dass der Vollmachtgeber auch den Empfang des PIN-Briefes bestätigt.

Neubeantragung von Personalausweisen und Reisepässen

Für die Beantragung eines neuen Bundespersonalausweises und/oder Reisepasses ist es erforderlich, dass der Antragsteller persönlich erscheint. Hierfür sind folgende Dokumente vorzulegen:

- bisheriger Ausweis bzw. Reisepass
- aktuelles biometrietaugliches Passfoto
- Geburts- bzw. Heiratsurkunde, sofern noch kein Ausweis/Pass vorhanden ist oder der bisherige Ausweis/Pass **nicht** von der Gemeinde Hohenstein ausgestellt wurde

Die Bearbeitungsdauer liegt zur Zeit für Personalausweise bei zwei bis drei Wochen, für Reisepässen bei vier bis fünf Wochen.

» Aus den Kindertagesstätten**■ Kindertagesstätten-Anmeldung**

Zur Ermittlung der Belegungszahlen in unseren Kindertagesstätten und zur besseren Planung **bitten wir alle Eltern, die beabsichtigen, ihr Kind in einer Einrichtung der Gemeinde Hohenstein** anzumelden, den Neuaufnahmeantrag bereits jetzt zu stellen.

Die **Antragsformulare** erhalten Sie in den Kindertageseinrichtungen oder direkt bei der Gemeindeverwaltung, Frau Ilona Quint, Tel. 06120/2937 oder E-Mail: ilona.quint@hohenstein-hessen.de

■ Ferienkindergarten

Die Tageseinrichtungen für Kinder der Gemeinde Hohenstein sind innerhalb der vom Land Hessen festgesetzten Schulferien voraussichtlich wie folgt geschlossen:

Kindertagesstätte Breithardt:

Ostern 26.03. bis 30.03.2018

Sommer 22.06. bis 13.07.2018

Herbst 04.10. bis 05.10.2018

Weihnachten 24.12. bis 02.01.2019

Kindertagesstätte Burg-Hohenstein

Sommer 22.06. bis 13.07.2018

Herbst 01.10. bis 05.10.2018

Weihnachten 21.12. bis 04.01.2019

Kindertagesstätte Holzhausen über Aar

Ostern 02.04. bis 06.04.2018

Sommer 22.06. bis 13.07.2018

Weihnachten 21.12. bis 01.01.2019

Kindertagesstätte Strinz-Margarethä

Ostern 26.03. bis 30.03.2018

Sommer 16.07. bis 06.08.2018

Herbst 01.10. bis 05.10.2018

Weihnachten 21.12. bis 01.01.2019

Kindertagesstätte Born

Ostern 02.04. bis 06.04.2018

Sommer 16.07. bis 03.08.2018

Herbst 01.10. bis 02.10.2018

Weihnachten 24.12. bis 02.01.2019

Ferienkindergarten

Die Schließung der Tageseinrichtungen für Kinder findet im zeitlichen Wechsel statt, sodass für berufstätige Eltern die Möglichkeit besteht ihre Kinder für eine Kindertagesstätte in einem anderen Ortsteil Hohensteins, der während der Schließungszeit der „eige-

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:

LINUS WITTICH MEDIEN KG

Rheinstraße 41 · 56203 Hörn-Grenzhausen

go online – go www.wittich.de

Zeitung online lesen unter:

epaper.wittich.de/476

Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: hohenstein@wittich-hoehr.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vorm Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreislise.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



nen“ Kindertagesstätte geöffnet hat, anzumelden. Dies sind die sogenannten „Ferienkindergärten“.

Die **Anmeldeformulare** für unsere Ferienkindergärten erhalten Sie in den Kindertagesstätten oder direkt bei der Gemeindeverwaltung.

Bitte melden Sie Ihren Bedarf bis zu folgenden Stichtagen an:

Sommer: 11.05.2018

Herbst: 05.10.2018

Wir möchten Sie bitten die Anträge rechtzeitig zu stellen. Anträge die nach dem jeweiligen Stichtag bei uns eingehen, können **nicht** mehr berücksichtigt werden!

■ Kindertagesstätte Breithardt

Zauberigel in Steckenroth



Seit dem 04. Oktober 2017 sind die Zauberigel in den Räumen des ehemaligen Kindergartens Villa Regenbogen, im Haus des Dorfes in Steckenroth, eingezogen. Die altersgemischte Gruppe für Kinder von 1-6 Jahren sind die „Zauberigel“ und sie gehören als 6. Gruppe (Außenstelle) zur Kita Rappelkiste in Breithardt. In den letzten Monaten wurde mit den Eingewöhnungen begonnen und mittlerweile sind 9 Mädchen und Jungen im Alter von 1-3 Jahren gut in der Gruppe angekommen. Beim Spielen, Singen, Malen, Kneten und durch den Gruppenraum toben haben die „Zauberigel“ eine Menge Spaß. Die Kita Rappelkiste freut sich auf weitere „Zauberigel“ und auf eine gemeinsame, spannende Zeit.

» Schulnachrichten

■ Aartalschule Aarbergen-Michelbach

Bald geht der Cafeteria-Rollladen wieder hoch!



Mit Beginn des kommenden Schuljahres - so die Planung des Rheingau-Taunus-Kreises - wird es einen neuen Caterer in der Aartalschule geben.

Vorsicht, Baustelle! Derzeit wird die Cafeteria-Küche auf den neuesten Stand gebracht. Bereits Anfang März wurden sämtliche Gerätschaften deinstalliert und das alte Mobiliar entfernt. Nun stehen die Putz-, Maler- und Fliesenarbeiten an. Danach wird die Technik für die neue Küchenausstattung installiert, bevor die neuen Geräte und Einrichtungsgegenstände ihren Platz finden.

„Mit dieser Ausstattung bietet unsere Schule dem neuen Cafeteria-betreiber perfekte Arbeitsbedingungen. Alles ist optisch und technisch up to date, wenn die ersten Essen nach den Sommerferien ausgegeben werden“, so Rektorin Adelheid Werner. Dann wird es ein umfangreiches Speisensortiment geben. „Ein kleines bisschen feiern sollten wir dann schon“, so die Rektorin. Für eine kleine Schule sei es schwierig, einen Caterer zu finden, da die Anzahl der täglichen Portionen das Geschäft bestimme. Umso größer sei die Freude, einen Anbieter gefunden zu haben, bei dem Speisen- und Service-Qualität stimmen. Die Aartalschule und der Rheingau-Taunus-Kreis hoffen darauf, dass das so lang ersehnte warme Mittagessen von Schülerschaft und Kollegium gleichermaßen angenommen wird. Denn nur so rentiert sich der Betrieb.



Viel Laufkundschaft - der Bäckerwagen auf dem Schulhof der Aartalschule. Bald ist die Freiluft-Verkostung zu Ende.

Bis das soweit ist, deckt die ortsansässige Bäckerei Siefer mit ihrem Wagen die Versorgungslücke bestmöglich ab: Belegte Brötchen, Brezeln, Stückchen, Getränke und ein warmer Imbiss gehören zum umfangreichen Angebot.

Gelebte Inklusion an der Aartalschule



Inklusionsschüler Max wird von seiner 5d gerne auf Händen getragen.

In der Klasse 5d arbeiten alle Schüler Hand in Hand, denn sie haben jemand ganz besonderen unter sich.

„Max, brauchst du Hilfe?“ Milans Frage beantwortet der pfiffige Junge selten mit Ja. Denn er kommt schon oft sehr gut alleine zurecht. Er ist einer von rund 500.000 Inklusionsschülern in Deutschland. So gut wie bei Max Chelius läuft es nicht immer ...

Sein medizinischer Hintergrund: Er wurde mit nur einer Herzkammer geboren, doch durch drei Operationen in seinen frühen Lebensjahren kann diese Herzkammer nun die Funktion von beiden Kammern übernehmen. Diese Eingriffe ermöglichen ihm ein fast normales Leben, auch wenn er viel kleiner, zierlicher und deutlich weniger körperlich belastbar als seine Klassenkameraden ist. Seine Klasse, die 5d, unterstützt ihn: Um ihm den Alltag zu erleichtern, tragen Mitschüler bei Orts- und Raumwechsellern seine Tasche. Manchmal stellt schon eine schwere Tür ein Problem dar, die er alleine nicht aufbekommt. Max hilft ihnen auf andere Weise: Bei der Klassensprecherwahl wurde er gewählt, denn er hat Köpfchen und ist besonnen.

Seine besten Freunde sind Silas und Milan. Sie spielen oft mit ihm in den Pausen, allerdings sind das nicht seine einzigen Freunde: Er versteht sich mit vielen seiner Mitschüler gut. Er hat sich mit Milan auch schon außerhalb der Schule getroffen. Es ist fast immer eine Aufsichtsperson bei ihm, meistens ist es seine Mutter, denn Max betätigt sich in seiner Freizeit gerne sportlich, jedoch darf er sich nicht überanstrengen.

Max fühlt sich in seiner Klasse und auch allgemein an der Aartalschule pudelwohl. Mit enormem Interesse und Erfolg nimmt er am Unterricht teil, so ist er einer der besten Schüler seiner Klasse. „Ich kenne kaum einen Schüler, der so gerne zur Schule geht“, berichtet seine Klassenlehrerin Sabine Sachs. Max hat viel Spaß am Lernen und ist auch sehr selbstständig. Deshalb wird bei ihm auch in Zukunft auf eine Betreuungsperson verzichtet.

Dennoch gibt es Optimierungsbedarf: Leider wird Max oft übersehen und weggedrängt, wenn er in den Schulbus steigen möchte. Darauf haben die Klassenlehrerinnen Sabine Sachs und Gabriele Körber reagiert, und ihm einen Buspaten zur Seite gestellt: Jonas

Groß aus der Klasse 9c. Er geht immer mit Max zusammen zuerst in den Bus. Dort ist ein Platz vorne beim Fahrer für ihn reserviert. So wird die Stresssituation entschärft.

Manchmal kann es passieren, dass Max in Atemnot gerät. In diesem Fall muss ein Lehrer ihm dabei helfen, seine Medizin zu inhalieren - dafür sind die Pädagogen jedoch nicht ausgebildet. Deshalb haben die Lehrer Sorge, etwas falsch zu machen und ihm dadurch zu schaden. Hier fehlt es zur Zeit noch an kompetenter Unterstützung vor Ort, die im Notfall das Richtige tut. Die Betreuungspersonen arbeiten gemeinsam darauf hin, dass Max irgendwann in der Lage ist, seine erforderlichen Medikamente und notwendigen Inhalationen eigenständig einzuschätzen und bei Bedarf selbstständig durchzuführen. Ein selbst bestimmtes Leben für Max rückt so immer näher - er genießt die Tage, an denen er eins mit sich und seiner Klasse ist.

Silas Kübber, 10a

■ Geschwister-Grimm-Schule



Förderverein der Geschwister-Grimm-Schule e.V.

Anmeldung für das Ganztagsangebot Schuljahr 2018/19 an der Geschwister-Grimm-Schule

Auch im Schuljahr 2018/19 wird das Ganztagsangebot in Kooperation mit unserem Schulförderverein Goldesel e.V. angeboten. Es stehen Ihnen und Ihren Kindern ca. 80 Ganztags-Plätze (20 Plätze pro Jahrgang) zur Verfügung. Ab sofort finden Sie auf unserer Schulhomepage www.geschwister-grimm-schule.de nähere Informationen sowie die Anmeldeunterlagen für das Ganztagsangebot im Schuljahr 2018/19 als Download. Selbstverständlich erhalten Sie die Unterlagen auch in Papierform im Schulsekretariat. Alle Vertragsbedingungen und Kriterien zur Platzvergabe finden Sie im Antragsformular. Beachten Sie bitte die Öffnungszeiten des Schulsekretariats (an Schultagen Mo, Di, Mi, Do, Fr von 08.00 bis 12.00 Uhr).

» Wir gratulieren

■ Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren

Ortsteil Breithardt

Dieter Hieß, Lindenstraße 10 zum **78. Geb.** am 30.03.

Ortsteil Burg-Hohenstein

Karin und Dieter Steins, Münchenhellerfeld 16 zur **Goldenen Hochzeit** am 27.03.

Ortsteil Holzhausen über Aar

Helga Bendel, Steinweg 10 zum **80. Geb.** am 28.03.

Horst Kroupa, Am Roten Berg 15 zum **78. Geb.** am 31.03.

Ortsteil Hennethal

Thomas Kunz, Im Scheidertal 4 zum **72. Geb.** am 26.03.

Ortsteil Steckenroth

Karola Lang, Parkstraße 8 zum **74. Geb.** am 28.03.

Marianne Seel, Heimannstraße 10 zum **78. Geb.** am 29.03.

» Jung sein in Hohenstein

■ Kneipp-Verein Bad Schwalbach e.V.

Speziell für Kids - egal ob Junge oder Mädchen:

Filzen - Ferienangebot für Kinder ab 10 Jahren und Erwachsene

Verschiedene Nassfilztechniken werden vorgestellt, mit denen unterschiedliche Werkstücke wie z.B. kleine Taschen, Gefäße, Blüten, Kugeln etc. hergestellt werden können. Es wird mit Wolle, Wasser und Seife gearbeitet. Der Kurs ist geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Er findet am 26. März von 16.30 - 18.30 Uhr in den Kneipp-Räumen in der Emser Straße 3 statt. Auskunft und Anmeldung bei Kursleiterin Marianne van den Berg, Tel. 06124/3968 oder mberg@marilana.de

Konditionstraining - Rope-Skipping

Diese moderne Variante des guten alten Seilspringens findet vier-

zehntägig für Jungen und Mädchen von 6 - 18 Jahren und älter (samstags) von 11.30 - 13.30 Uhr in der Turnhalle der Wiedbachschule, in Bad Schwalbach statt. Weitere Infos und Teilnahme nach Anmeldung bei Elke Hirschochs, Tel. 06126/2889. Einfach mal reinschnuppern. Erstes Treffen nach den Osterferien am 14. April.

Kindergeburtstag einmal anders (7 - 11 Jahre)

Planen Sie schon jetzt die Kindergeburtstage für Frühling/Sommer/Herbst 2018 - feiern Sie in der Natur. Stimmen Sie unter Tel. 06126/5097394 mit Christine Ott den Termin und das Programm ab. Um einen zeitlichen Vorlauf von mindestens 8 Wochen bei Anmeldung wird gebeten.

Weitere Infos unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de

» Älter werden in Hohenstein

■ „Mit der Gemeinde unterwegs“

Wer will noch mit nach Erbach?

Am **Mittwoch, 11. April** findet die erste Tagesfahrt in diesem Jahr für alle älteren Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde statt. Sie führt in den Odenwald in die südhessische Kreisstadt Erbach. Bei Redaktionsschluss war der Bus fast ausgebucht, aber nur fast. Wer noch mitmöchte, kann sich gerne noch anmelden.

Nach Ankunft in Erbach um ca. 12.00 Uhr bleibt Zeit zum Ankommen, vielleicht für ein kleines Mittagessen. Um 14.00 Uhr haben wir für Sie den 60-minütigen „spannenden“ Stadtrundgang „Der Odenwälder Bauer erzählt“ gebucht. Das „echte Original“ erzählt von der Landwirtschaft „anno dunnemals“, kennt aber auch ganz viele „große und kleine Geschichten“ rund um das Erbacher Schloss, seine Bewohner und den Grafen von Erbach-Erbach. Im Anschluss an die Führung haben Sie noch einmal Zeit für sich. Vielleicht wollen Sie einkaufen gehen, Kaffeetrinken oder einfach ein wenig die Stadt auf eigene Faust erkunden. Um 16.30 Uhr führt die Fahrt dann weiter nach Flörsheim zum gemeinsamen Abendessen im Gasthof Wiesenschmühle.

Abfahrt in Hohenstein ist ab 09.00 Uhr. Die Rückkehr ist für 21.00 Uhr geplant. Der Teilnehmerbeitrag kostet inkl. Busfahrt, Führung und Trinkgeldern 18,00 €.

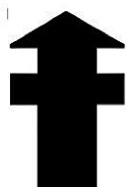
Der Fahrpreis ist auf das Konto der Gemeinde Hohenstein bei der Wiesbadener Volksbank IBAN DE41 5109 0000 0041 0228 09 sobald als möglich mit dem Hinweis „Erbach“ zu überweisen. Anmeldungen nimmt Frau Heiler-Thomas vormittags unter der Telefon-Nr. 06120/2924 entgegen.

■ Hohensteiner Tanzkreis - „Tanz einfach mit!“

Der Tanzkreis trifft sich jeden Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth. Sie können gerne mittanzen, um zu testen, ob das ein neues Hobby für Sie sein könnte. Hildegard Bernstein, die qualifizierte Seniorentanzleiterin, beantwortet gerne Ihre Fragen. Kontakt unter 06124/12357. Infos auch unter www.hohensteiner-tanzkreis.jimdo.com. Der Tanzkreis ist Mitglied im Bundesverband Seniorentanz e.V.

■ Freizeitsport Boccia-Boule in der Halle

Vom 01. Dezember bis Ende März trifft sich die Freizeitsportgruppe Boccia-Boule freitags von 14.00 - 16.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus von Holzhausen zum Indoor-Boule. Hierbei kommen spezielle Kugeln zum Einsatz. Für die Halle sind selbstverständlich hallentaugliche Sportschuhe mitzubringen. Weitere Infos unter 06120/4221 oder Sie besuchen die Website www.boccia-boule-hohenstein.de und beachten mögliche, kurzfristige Änderungen der Spielzeiten.



„LIMES IM HOFGUT“
DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON
9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.

DER EINTRITT IST FREI

www.limes-in-hohenstein.de

■ Seniorenicherheitsberater stellt sich vor



Im Rheingau-Taunus-Kreis sind derzeit 37 Sicherheitsberater für Seniorinnen und Senioren (SfS) tätig. Hierzu zählt seit Januar 2018 der Hohensteiner Klaus Chudziak, nachdem er beim SfS Polizeipräsidium Westhessen-Polizeidirektion Rheingau-Taunus erfolgreich eine Ausbildung zum ehrenamtlichen Seniorenicherheitsberater absolviert hat. Regelmäßig erhalten die Teilnehmer hierzu eine Urkunde, die das bestätigt.

Mitte Februar hat sich Herr Chudziak bei Bürgermeister Daniel Bauer vorgestellt und um Unterstützung des Anliegens gebeten, die der ihm zugesagt hat.

Nahezu täglich entnehmen wir der Presse, dass insbesondere ältere Menschen zur Zielgruppe krimineller Machenschaften gehören. Gezielt und professionell vorbereitet, wird auf perfide Art und Weise versucht, an Geld und andere Vermögenswerte zu kommen. Oft

sind es Anrufer, die einen Gewinn versprechen, die vorgaukeln sich in einer Notsituation zu befinden und deshalb finanzielle Unterstützung fordern oder sich sogar skrupellos als Polizeibeamte und andere Amtsträger ausgeben. Wer hierauf hereinfällt, verliert als Opfer oft alles: Altersversorgung, Selbstbewusstsein und Vertrauen in andere Menschen. Deshalb ist es wichtig, im Vorfeld zu beraten und zu sensibilisieren. Dies ist die Aufgabe eines SfS, der die üblichen Tricks in der Ausbildung kennengelernt hat und viele Tipps parat hat, die er an ältere Menschen weitergeben möchte. Trickdiebstahl, Trickbetrug, Taschendiebstahl, Gefahren im Internet/Internetbetrug und Opferschutz gehören dazu, aber auch Senioren im Straßenverkehr oder unseriöse Kaffeefahrten können Themen sein.

Der SfS berät also, ist ehrenamtlich tätig und wird niemanden aufgefordert zuhause besuchen. Er soll helfen und kann die präventive Polizeiarbeit unterstützen.

Er ist kein Mitarbeiter einer Polizeidienststelle. Er kann und darf somit deren Aufgaben nicht ersetzen. Wichtig bleibt, immer die Notrufnummer der Polizei, die 110 parat zu haben, wenn etwas vorgefallen ist, das merkwürdig erscheint. Lieber einmal zu viel als zu wenig! Selbst dann, wenn es dank Ihrer Aufmerksamkeit bei einer versuchten Straftat geblieben ist.

Herr Chudziak hat sich bereits bei den Leiterinnen und Leitern des Seniorenforums vorgestellt und einige andere Institutionen in Hohenstein besucht. Geplant ist außerdem eine zentrale Informationsveranstaltung, die das Jugend- und Seniorenreferat unterstützen wird.

» Vereine und Verbände

Burgschützen Hohenstein 1953 e.V.



Einladung zum Ostereierschießen

am Sonntag, 25. März 2018
ab 14.00 Uhr
im Schützenhaus,

mit einem tollen Kuchenbuffet!

Die Burgschützen
freuen sich auf Ihren Besuch.

Ostertanz in Hennethal



Kein Scherz: Der Jugendclub Hennethal e.V. lädt am
Ostersonntag, 01. April zum Ostertanz in die **Turnhalle** ein!

Los geht es um **20.00 Uhr** mit einer bunten
Musikmischung und einer großen Auswahl an
Getränken.



Wir freuen uns auf viele gut gelaunte Gäste!

■ BRH Rettungshundestaffel Rheingau-Taunus e.V.

2 weitere geprüfte Rettungshunde



Am 10. und 11. März fand die diesjährige Frühjahrsprüfung der BRH Rettungshundestaffel Rheingau-Taunus in Heidenrod statt.

Aus den eigenen Reihen traten 5 Teams an.

Petra Becker und Kody sowie Alexandra Schloesser und Spaxi liefen mit Erfolg ihre Begleithundeprüfung.

Tanja Prüll und Barney sowie Jürgen Gebauer und Mila haben ihre Hauptprüfung Fläche bestanden und Michaela Metternich und Lissy zeigten sich souverän in ihrer ersten Wiederholungsprüfung in der

■ NABU Ortsgruppe Burg-Hohenstein

Jahreshauptversammlung

der NABU Ortsgruppe Burg-Hohenstein am **Dienstag, 27.03. um 19.00 Uhr** in der Wiesenmühle in Burg-Hohenstein.

Fläche. Außerdem stellten sich noch weitere Teams der benachbarten Staffeln Rhein-Lahn-Taunus, Goldener Grund und Main-Kinzig dem Urteil der Leistungsrichterin Sonja Wolf.

■ Kneipp-Verein Bad Schwalbach e.V.

bietet viele Kurse für Bewegung, Körper, Geist und Seele sowie interessante Vorträge.

Das Programmheft 1/2018 liegt in vielen Geschäften und Rathäusern zur Mitnahme aus. Sie können es auch unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de/Neuigkeiten durchblättern oder runterladen.

Wassergymnastik in Nastätten

Es ist nie zu spät, mit gesunder Bewegung zu beginnen: Alle Muskelgruppen und Gelenke werden trainiert, ebenso Gleichgewicht und Koordination. „Wer rastet, der rostet“. Silvia Lee Hage leitet den Kurs, der vom 26.03. - 28.05. um 11.30 Uhr im Hotel Strobel, Oranienstraße 3 in Nastätten stattfindet. Auskunft und Anmeldung: Tel. 06124/2358.

Filzen für Erwachsene und als Ferienangebot für Kinder ab 10 Jahren

Verschiedene Nassfilztechniken werden vorgestellt, mit denen unterschiedliche Werkstücke wie z.B. kleine Taschen, Gefäße, Blüten, Kugeln etc. hergestellt werden können. Es wird mit Wolle, Wasser und Seife gearbeitet. Der Kurs ist geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Er findet am 26. März von 16.30 - 18.30 Uhr in den Kneipp-Räumen in der Emser Straße 3 statt. Auskunft und Anmeldung bei Kursleiterin Marianne van den Berg, Tel. 06124/3968 oder mberg@marilana.de

„Winterspeck ade“ - dank Kneipp

Nachdem Sie mit guten Vorsätzen ins neue Jahr gestartet sind, ist es nun am Ende des ersten Vierteljahres Zeit, Bilanz zu ziehen und

zu hinterfragen, was man in die Tat umgesetzt hat. Jetzt sorgen die ersten warmen Sonnentage dafür, dass man wieder hinaus in die Natur geht und seinen Essensplan umstellt. Ersetzen Sie das Mittagessen durch einen Salat und viele weitere Tipps zu Aktivitäten im Kneippkurort Bad Schwalbach gibt Hannelore Schmiechen am 27. März um 19.00 Uhr im Alleeaal, Am Kurpark 1 im ganzheitlichen Gesundheitsvortrag in Kooperation mit dem Staatsbad Bad Schwalbach. Eintritt frei.

Zumba@Fitness

Bewegen sich mit der Welt in einem neuen Takt. Egal ob jung oder alt, männlich oder weiblich - Zumba ist für jeden geeignet. Eine Fitness-Party bei fetziger Musik mit Laima Vetzler und verlieren Sie ganz nebenbei an Gewicht. Immer mittwochs, 18.30 - 19.30 Uhr im Bürgerhaus in Adolfsack. Anmeldungen und Infos zu Kursgebühren unter Laimu@gmx.de oder 0162/7120440. Kommen Sie doch einfach zu einer kostenlosen Probestunde

Line Dance

Unter Leitung von Gerlinde Kejwal wird montags, 19.00 - 20.00 Uhr (Anfänger), Fortgeschrittene von 20.00 - 21.00 Uhr in der Grundschule Kemeler Heide, Kleine Gymnastikhalle, EG, Dr. Karl-Hermann-May-Str. 2 in Heidenrod getanzt.

Eine muntere Truppe „Tanzbegeisterter“ die seit 2008 dem Line Dance-Fieber verfallen ist, erwartet Sie. Sie hat sich vorwiegend der Country- und New-Country-Music verschrieben, kann aber auch zu moderner Musik die Füße nicht still halten. Termine auf Anfrage. Anmeldung, Tel. 06124/722429.

Bitte Schuhe mit hellen Sohlen und etwas zu trinken mitbringen.

Komplette Kursbeschreibungen und weitere interessante Angebote rund um die Gesundheit finden Sie unter

www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de

Unter Neuigkeiten können Sie hier im Programmheft 1/2018 blättern.

» Kirchliche Nachrichten

■ Kath. Kirchengemeinde St. Klemens-Maria-Hofbauer, Breithardt

Pfarrbüro: Hohenstein-Breithardt, Backhausgasse, Tel. 06120/5469, Fax: 06120/9063706, E-Mail: kathkirche.breithardt@t-online.de
www.stklemensmariahofbauer.de; Priesterlicher Mitarbeiter: Pfarrer Martin Meuser Tel. 06124/727752

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Di08.30 - 12.00 Uhr
Mi08.30 - 11.30 Uhr
Fr14.00 - 17.00 Uhr

Termine

Sonntag, 25.03., 10.30 Uhr Wortgottesdienst mit Palmweihe vor dem Pfarrsaal, Kollekte: Für das Hl. Land

Karfreitag, 30.03., 10.30 Uhr Ökum. Kinderkreuzweg; 15.00 Uhr Karfreitagliturgie

Ostersonntag, 01.04., 06.00 Uhr Ökum. Osterfeuer; 10.30 Uhr Festhochamt für ++ Anton Moder und Eltern

Ostermontag, 02.04., 10.30 Uhr Wortgottesdienst in Burg-Hohenstein

■ Evang. Kirchengemeinden Breithardt, Steckenroth und Burg-Hohenstein

Lindenstraße 8, 65329 Hohenstein, Tel. 06120/3566 Fax: 06120/92544,

E-Mail: ek-hohenstein@t-online.de

Gottesdienste Breithardt, evangelische Kirche

25.03. um 10.00 Uhr Goldene und Diamantene Konfirmation

29.03. um 19.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

30.03. um 17.00 Uhr Gottesdienst

01.04. um 06.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Osterfeststück

02.04. kein Gottesdienst

Gottesdienste Steckenroth, evangelische Kirche

21.03. um 19.30 Uhr Passionsandacht

25.03. kein Gottesdienst

29.03. kein Gottesdienst

30.03. um 16.00 Uhr Gottesdienst

01.04. um 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

02.04. kein Gottesdienst

Gottesdienste Burg-Hohenstein, evangelische Kirche

23.03. um 19.30 Uhr Passionsandacht

25.03. kein Gottesdienst

29.03. kein Gottesdienst

30.03. um 15.00 Uhr Gottesdienst

01.04. kein Gottesdienst

02.04. um 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Gemeindliche Veranstaltungen:

Bibelgespräch: Jeden 2. Mittwoch im Monat März um **16.30 Uhr**, ab April um **19.30 Uhr** im alten Pfarrhaus in Burg-Hohenstein

Spieleabend: Jeden 2. Montag im Monat ab 20.00 Uhr im Gemeinderaum der „Alten Schule“ in Breithardt

Breithardt:

Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margaretha

dienstags um **19.00 Uhr** im Gemeinderaum der „Alten Schule“

Konfirmandenunterricht

donnerstags um **17.00 Uhr** im Gemeinderaum der „Alten Schule“

Gospelchor „Bright Hearts“

mittwochs um **20.00 Uhr** im Gemeinderaum der „Alten Schule“

Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus

Frau Christine Funk im Gemeindebüro erreichen Sie

dienstags von 09.00 - 12.00 Uhr

mittwochs von 17.30 - 19.00 Uhr

Sprechstunden von Pfarrer Luipold (Tel. 06120/9722477) nach Vereinbarung

E-Mail: pfarrer.luipold@t-online.de

Küster gesucht

Nähere Informationen halten Sie von: Pfarrer Andreas Luipold, Linenstr. 8, 65329 Hohenstein-Breithardt, Tel. 06120/9722477, E-Mail: pfarrer.luipold@t-online.de

■ Ev. Kirchengemeinde Holzhausen über Aar

Palmsonntag 25.03., 09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 28.03., 18.00 Uhr Passionsandacht

Gründonnerstag, 29.03., 18.00 Uhr Agapefeier in **Michelbach**

Karfreitag, 30.03., 14.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Ostersonntag, 01.04., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Aktion „Kauf eins mehr“

Die Tafeln im Untertaunus rufen auch in dieser Passionszeit wieder zu ihrer Spendenaktion „Kauf eins mehr“ auf. Wie schon in den vergangenen Jahren unterstützen unsere beiden Kirchengemeinden diese Aktion. Sie können auch diesmal wieder bis Ostern (01. April) haltbare Grundnahrungsmittel (Kaffee, Tee, Nudeln, Reis, Mehl, Zucker, Konserven, usw.) und Drogerieartikel (Seife, Windeln, Waschmittel u.a.) vor den Gottesdiensten in den Kirchen in die dafür bereitgestellten Körbe abgeben.

Sprechstunde Pfarrer Stefan Comes:

Nach Vereinbarung unter 06120/5085479

Bürozeiten:

dienstags und donnerstags von 09.00 - 11.00 Uhr
freitags von 16.00 - 18.00 Uhr

Postanschrift:

Evangelisches Pfarramt Michelbach, Kirchstraße 4b, 65326 Aarbergen-Michelbach, Tel. 06120/3563,
E-Mail: ev.kirchengemeinde.michelbach@t-online.de



Am Samstag, dem **05. Mai 2018** ab 09.00 Uhr
im Landgasthof Wiesenmühle
in Burg-Hohenstein, Aarstraße 3



Thema: Ich bin ich! Ich darf ich sein!
Referentin: Ingeborg Pleik-Kraffzick
Musikalische Untermalung: Katrin & Ralf Möbus

Anmeldung bitte bis zum 29.04.2018 an die
Ev. Kirchengemeinde Burg-Hohenstein,
Telefon: (0 61 20) 15 12

Evang. Kirchengemeinde Born-Watzhahn

Samstag, 24. März, 10.00 bis 13.00 Uhr, **Kinderkirche** in der Borner Kirche

Karfreitag, 30. März, 10.00 Uhr, **Abendmahlgottesdienst** in der Borner Kirche

Sonntag, 01. April, 10.00 Uhr, **Gottesdienst am Ostersonntag**

Evang. Kirchengemeinde Strinz-Margarethä

Scheidertalstraße 28, 65329 Hohenstein, Tel. 06128/1364,
E-Mail: kirche-strinz@web.de

Gottesdienste:

Sonntag, 25. März, 10.00 Uhr Gottesdienst

Karfreitag, 30. März, 11.15 Uhr mit Abendmahl

Gemeindliche Veranstaltungen:

Konfirmandenunterricht

In den Osterferien findet kein Konfirmandenunterricht statt.

Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä

dienstags um 20.00 Uhr im Gemeinderaum der Alten Schule Breithardt

Singkreis

donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Wollmäuse

Die Wollmäuse treffen sich am Samstag ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus.

Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus

Frau Christine Hellweg im Gemeindebüro erreichen Sie
montags von 15.00 - 17.00 Uhr
freitags von 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunden von Pfarrer Dr. Jürgen Noack und Pfarrer Stefan Rexroth (Tel. 06128/1364) nach Vereinbarung.



„Wir filzen Elfen und Feen“

Freitag, 27. April, 17.00 Uhr im Gemeindehaus der Ev. Kirche in Strinz-Margarethä - „Wir filzen Elfen und Feen“

Ein Workshop für Kinder ab 10 Jahre und Erwachsene



Wer hat Lust mit uns zauberhafte Elfen und Feen aus feiner Wolle herzustellen? Fantasievoll verziert entstehen individuelle, zarte Wesen.

Damit wir besser planen können, bitten wir um Voranmeldung:

Edith Karls, Tel. 06128/45997
Die Kursgebühr beträgt 10,00 €.

Evang. Kirchengemeinde Hennethal/Panrod

Pfarrer Stefan Rexroth (Tel. 0163/9629503): Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Bürostunden:

dienstags von 09.00 - 11.00 Uhr

Unsere Anschrift: Lindenweg 10, 65326 Aarbergen-Panrod

Tel. 06120/9189572, Fax: 06120/9189573,

E-Mail: ev.pfarramt@panrod.de

Termine

Fastenabend, Mittwoch, 28.03., 19.00 Uhr im Gemeindehaus Panrod, Thema: „Leben“

Herzliche Einladung

Gründonnerstag

29. März, 19.00 Uhr

Andacht mit Tischabendmahl
im **Gemeindehaus Panrod**
mit Pfarrer Stefan Rexroth



Karfreitag

30. März, 10.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl
in der **Hennethaler Kirche**
mit Pfarrer Stefan Rexroth

Herzliche Einladung

zum

**GOTTESDIENST
AM OSTERMONTAG**

in der **Hennethaler Kirche**



02. April, 10.30 Uhr
Arne Wehmeyer

Der Ortsbeirat Hennethal und die ev. Kirchengemeinde laden ein zum

OSTERFEUER

und Andacht
mit Pfarrer Stefan Rexroth

am **Dorfgemeinschaftshaus
in Hennethal**

Ostersonntag,
01. April, 06.30 Uhr
mit anschließendem Frühstück



» Aus unseren Nachbarkommunen

■ Deutsches Rotes Kreuz- Ortsverein Aarbergen

Zu Ostern anderen Leben schenken

Das DRK ruft in den Osterferien zur (Fairen-)Blutspende auf

Die Osterfeiertage sind für vielen Menschen Urlaubzeit. Doch auch an den Feiertagen und in den Osterferien werden durchgängig Patienten in den Krankenhäusern behandelt. Häufig sind dabei Bluttransfusionen notwendig. Täglich werden dazu in Hessen knapp 900 Blutspenden benötigt - auch während der Osterferien. Einer der Blutbestandteile, die Blutplättchen sind jedoch nur vier Tage haltbar. Insbesondere Krebspatienten benötigen diese Präparate während einer Chemotherapie.

Damit die Versorgung auch in diesen Tagen gesichert ist, bittet der DRK-Ortsverein Aarbergen um eine Blutspende

**am Dienstag, 03. April
von 15.30 bis 20.00 Uhr
im Bürgerhaus in Kettenbach**

Wie immer beim Ostertermin versorgen die fleißigen DRK-Helfer ihre Blutspender mit leckeren Schnitzeln und jeder Spender erhält ein Präsent. Da sich der DRK-Ortsverein Aarbergen dem Projekt „Fairtrade Towns“ angeschlossen hat, wird es auch einige fair gehandelte Produkte geben, unter anderem auch Kaffee aus fairem Anbau. Beim Termin informiert Sie die Fairtrade-Beauftragte der Gemeinde Aarbergen, Martina Weis, gerne über das Projekt.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de

» Veranstaltungen

■ KuK Holzhausen

Afterwork Treffen

Das nächste Afterwork Treffen findet am **Freitag, 07.04 ab 19.00 Uhr** in der Alten Schule in Holzhausen/Aar statt.

■ Unternehmerinnen Stammtisch

Jeden **ersten Freitag im Monat** in der Gaststätte Nassauer Hof - EULE-, Langgasse 14 in Breithardt.

Wer Interesse an einem Austausch und Aufbau eines Netzwerkes hat ist herzlich willkommen.

» Diakoniestation/ Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein

■ Diakoniestation/ Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein

„Pflege in guten Händen“

Die Diakoniestation/Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein versorgt pflegebedürftige Menschen in allen 13 Ortsteilen von Hohenstein und Aarbergen. Kompetente Pflegekräfte stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite, damit Sie Ihr Zuhause so lange und so selbständig wie möglich genießen können. Zusätzlich unterstützen wir pflegende Angehörige mit qualifizierten Beratungs- und Schulungsangeboten und bieten vielfältige Entlastungsmöglichkeiten.

Rufen Sie uns an - wir sind für Sie da!

Das Büro in Hohenstein-Holzhausen/Aar, Festerbachstrasse 28, ist montags bis freitags von 08.00 - 13.00 Uhr besetzt.

Telefon:06120/3656

Fax:06120/6451

E-Mail: ev.krankenpflegestation.aarbergen@ekhn-net.de

www.Krankenpflege-Aarbergen-Hohenstein.de

» Notrufe / Bereitschaftsdienste

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Mo, di, do + fr von 20.00 - 07.00 Uhr

mi 13.00 - 07.00 Uhr (do)

sa + so + feiertags07.00 - 07.00 Uhr

Bundesweit 06723/87087 116117

Dienstbereitschaft der Apotheken 06124/19222

Anrufbeantworter Burg-Apotheke 06120/4877

Bundesweit kostenlos 0800/0022833

Handy Kurzwahl, 69 Cent/Minute 22833

oder unter: www.abda.dex

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 01805/607011

Hessenweit (Anruf kostenpflichtig)

Bereitschaftsdienst/Kleintiere 06120/900801

Bereitschaftsdienst Pferde 06120/904050

Feuerwehr112

Krankenpflegestation Wochenenddienst 06120/3656

Süwag, Niederlassung Main- 0180/373 83 93

Kraftwerke Kundentelefon

Süwag/MKW - Gas (Störung) 069/31072666

Süwag/MKW - Elektrizität (Störung) 069/31072333

Notarzt112

Notdienst Wasser/Abwasser 06124/19222

(freitags 12.30 - montags 07.00 Uhr)

Polizeistation Bad Schwalbach 06124/7078-0

Fax:06124/7078115

» Wissenswertes

■ Zweitsicherster Kreis in Hessen

Polizeiliche Kriminalitätsstatistik 2017 wurde im Kreishaus von Karl-Heinz Brassat und Stefan Genscher vorgestellt

Gute Nachrichten gab es vom Leiter der Polizeidirektion Rheingau-Taunus Karl-Heinz Brassat gleich zu Beginn der Vorstellung der polizeilichen Kriminalitätsstatistik 2017 im Kreishaus. „Wir haben die beste Aufklärungsquote seit 10 Jahren“, so das Statement von Brassat. Von den 5.903 erfassten Fällen wurden 3.601 aufgeklärt, was einer Aufklärungsrate von zirka 60 Prozent entspricht. Obwohl mehr Straftaten angezeigt wurden, konnten mehr Fälle aufgeklärt werden.

Darüber zeigt sich Landrat Frank Kilian erfreut, zumal der Rheingau-Taunus-Kreis erneut der zweitsicherste Landkreis - nach wie vor hinter dem Odenwaldkreis - hessenweit ist.

„Diese hohe Aufklärungsquote macht den Landkreis objektiv zu einem sicheren Kreis. Das haben wir der guten Arbeit der Polizei zu verdanken“, lobt Landrat Kilian. „Und auch die Zusammenarbeit ist vorbildlich“, so Kilian weiter.

Eine weitere Maßeinheit bei der Betrachtung der Kriminalität ist die sogenannte Häufigkeitszahl. Sie bestimmt die statistische Anzahl der Straftaten, die pro 100.000 Einwohner registriert wurden. Diese ist im Rheingau-Taunus-Kreis in 2017 zwar geringfügig von 3.133 auf 3.179 gestiegen, die Polizeidirektion Rheingau-Taunus hat damit auch weiterhin die niedrigste Kriminalitätsbelastung im Direktionsbereich des Polizeipräsidiums Westhessen.

Polizeihauptkommissar Stefan Genscher übernahm die Präsentation der Ergebnisse der einzelnen Deliktgruppen. Dabei hat die Gruppe der Diebstähle traditionell den höchsten Anteil an der Gesamtkriminalität. Von den insgesamt erfassten Straftaten (5.903) sind 1.922 Diebstahlfälle zu verzeichnen. Das entspricht 32,6 Prozent. Die Aufklärungsquote liegt hier lediglich bei 28 Prozent, also deutlich unter der Gesamtaufklärungsquote. Dies liegt unter anderem daran, dass die Täter immer geschickter das Hinterlassen von Spuren vermeiden. Insgesamt waren 298 Wohnungseinbruchdelikte gegenüber 203 Fällen im Vorjahr zu verzeichnen. Einen großen Anteil machte hier eine Einbruchserie im März in Idstein aus. Hier kam es in einer Nacht zu 84 Wohnungseinbrüchen. Zehn davon wurden vollendet, bei 74 Einbrüchen blieb es beim Versuch.

Um jedoch solche Einbrüche, aber auch andere Straftaten, zu verhindern, setzt die Polizei auf Prävention und Beratung. Diese Maßnahmen zeigten Erfolg in den vergangenen Jahren. Das für den vorderen Rheingau aufgesetzte Projekt „Wachsamer Nachbar“ soll noch in diesem Jahr auf Niedernhausen ausgeweitet werden.

„Die Zusammenarbeit mit den Präventionsräten des Rheingau-Taunus-

Kreis funktioniert“, so Brassat. Auch die Ausbildung von Seniorensicherheitsberatern ist positiv zu bewerten. Insgesamt 38 Personen haben diese Ausbildung inzwischen absolviert. Dennoch äußert Brassat hier noch Bedarf. Ein bis zwei Personen für Rüdesheim und eine Person für Heidenrod wären wünschenswert, auch um eine nächste Ausbildungsgruppe zu komplettieren und mit der Schulung beginnen zu können. Die ehrenamtlich tätigen Berater halten Vorträge und informieren Senioren über Straftaten, z.B. den sogenannten „Enkeltrick“.

In der Gruppe der Zuwanderer wurden im Rheingau-Taunus-Kreis 272 Fälle erfasst. Dabei handelt es sich um 17 ausländerrechtliche Verstöße, um 100 Körperverletzungen und um 29 Fälle von Ladendiebstählen.

Von den 255 Taten ohne ausländerrechtliche Verstöße wurden 125 Straftaten innerhalb oder in unmittelbarer Nähe zu Asylbewerberunterkünften begangen. Ursachen hierfür waren überwiegend Konflikte zwischen den Zuwanderern.

Einen großen Erfolg konnte die Polizeidirektion bei der Klärung von Rauschgiftdelikten erlangen. So gelang es, Indoorplantagen in Walluf, Schlangenbad und Aarbergen zu lokalisieren und Täter zu identifizieren.

In der zukünftigen Arbeit wird die Polizeidirektion ein besonderes Augenmerk auf die Personengruppen „Mehrfachintensivtäter“, „Täter unter 21 Jahren“ und „Ausländische Täter“ richten. Diese Straftaten werden einer regionalen Bearbeitung in Bad Schwalbach zugeführt. „Wir erhoffen uns hiervon eine bessere Aufklärungsquote durch einen direkten Vergleich der Tathergänge“, erläutert Karl-Heinz Brassat diese Maßnahme. Bei den unter 21-jährigen Tätern ist das Ziel, die jungen Menschen durch geeignete Maßnahmen von ihrer „Täterkarriere“ abzubringen und auf einen rechten Weg zu führen. Bei ausländischen Tätern könnten die Ermittlungen in Abschiebungen münden.

-Anzeige-

■ Erfolgreicher Jahresstart - FLY & HELP

In Südafrika, Namibia und Ruanda wurden während verschiedener Delegationsreisen gleich 10 Schulen in nur drei Wochen eingeweiht. Die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP baut Schulen in Entwicklungsländern, um den Kindern eine Zukunft zu ermöglichen. In den letzten Jahren konnten bereits knapp 200 Schulen weltweit gebaut werden. Dem Stiftungsgründer ist es wichtig, die Projekte persönlich vor Ort zu besuchen und einzuweihen. Dazu nimmt er gerne Spender und Interessenten mit.

Zum Auftakt der Reise stand die feierliche Eröffnung des neu erbauten ECD-Zentrums (Early Childhood Development-Zentrum) in Wallacedene auf dem Programm. Wallacedene ist eine von starker Armut geprägte, informelle Siedlung in Kraaifontein, einem östlichen Vorort von Kapstadt, der derzeit zudem von starker Wasserknappheit betroffen ist. In der Siedlung herrschen hohe Arbeitslosenzahlen und ein niedriges Bildungsniveau. Die Dankbarkeit der Kinder über die Errichtung der neuen Schule, die u.a. drei Klassenzimmer, eine Toilettenanlage, eine Küche und einen Außenspielbereich umfasst, war überall zu spüren.



Weiter ging es nach Namibia. Hier konnten sich Schulkinder an mehreren Orten über vier neue Einrichtungen freuen. Zunächst haben sich die Reisetilnehmer zusammen mit Reiner Meutsch bei der Einweihung zweier Vorschulen in Rehoboth von der Situation vor Ort ein Bild machen. Auch in Namibia herrscht trotz Regenzeit zunehmend Wasserknappheit, was die Situation vor Ort verschärft.

Die beiden Vorschulen in Rehoboth sowie das dritte besuchte Projekt in der Stadt Gobabis sind mit jeweils einer Suppenküche ausgestattet und die Lehrer kümmern sich rührend um die Kinder aus den Armenvierteln, die fast ausschließlich Halb- oder Vollwaisen sind, da jede dritte Schwangere zwischen 30 und 39 Jahren HIV-infiziert ist. Neben den drei neuen Schulen im Umland von Windhoek, wurde noch eine weitere Primarschule in einem Vorort der namibischen Hauptstadt grundlegend saniert.

Mit zwei neuen Reisegruppen hieß es nun „auf nach Ruanda“, wo die Teilnehmer die Gelegenheit hatten, insgesamt 5 Schuleinweihungen zu erleben. Im Partnerland von Rheinland-Pfalz wurde hier mit Hilfe der Stiftung FLY & HELP ein Neubau mit zusätzlichen Klassenräumen für die Schüler, ein Latrinenblock zur Verbesserung der sanitären Einrichtungen sowie zwei Zisternen mit Wasserentnahmestellen errichtet.

Reiner Meutsch freut sich über jede Spende und verspricht: „Alle Spendengelder fließen 1:1 in die Bildungsprojekte, da ich alle Kosten der Stiftung privat übernehme bzw. diese durch Sponsoren abgedeckt werden. Auch die Reisekosten zahlt natürlich jeder Reisetilnehmer selbst. Ich würde mich freuen, wenn Sie den Kindern in Entwicklungsländern mit Ihrer Spende Bildung ermöglichen!“ Spendenkonto: Westerwald-Bank, IBAN: DE94 5739 1800 0000 0055 50, BIC: GENODE51WW1

Hauptziel der 2009 gegründeten Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP ist die Förderung von Schulbildung. Mit Hilfe der Spenden errichtet die Stiftung neue Schulen in Entwicklungsländern. Bis Ende 2017 konnte die Stiftung schon knapp 200 Schulen bauen. In 2018 kommen mindestens weitere 45 Projekte hinzu. Weitere Informationen unter www.fly-and-help.de

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Steffens, Wilhelm** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen
und gestalten:
wittich.de/anzeigen





Kleinanzeigen

Günstig und lokal.

ab
5,- €

Telefonisch aufgeben:
0 26 24 / 9 11 - 0
oder online buchen:
anzeigen.wittich.de

KFZ-MARKT

€ - **Auto für Export** ges. Zahle über Wert. Kaufe alle Kfz, Diesel + Benziner, auch m. Motorschaden, TÜV, km-Stand egal. Chikh Auto-export, Tel.: 02622/8771494

Renault Megane Cabrio aus 1. Hand, 112 PS, 112.000 km, grüne Plakette, TÜV 2019, Klima, Benziner, Bj. 2008, rot, 4.000 €. Tel.: 06120/1324

Ford-Fiesta „Cool“ aus 2. Hd., 55 kW, gr. Plak., Bj. 2000, TÜV neu, 201 Tkm, Klima, EFH, Servo, Airbags, M+S, silbermet., gt. Zust., 1.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Opel Corsa B „Grand Slam“ aus 2. Hd., 44 kW, grüne Plak., Bj. 95, TÜV neu, 212 Tkm, SD, Servo, Airbags, rot (Lackmängel), 1.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

M.E. Auto-Export, Achtung Ankauf zu Höchstpreisen! PKW/LKW/Busse/ Geländewagen, aller Art, in jedem Zustand, sofort Bargeld, bitte alles anbieten. E.-Sachs-Str. 7, 56070 Koblenz. Tel.: 0176/29793431 auch WE, 0261/39077051

Gepfl. Mercedes E 240, Kombi „Classic“ aus 2. Hd., 125 kW, gr. Plak. (Benz.), Bj. 2002, TÜV neu, 281 Tkm., Klima, ZV, eFH, ABS, Stereo, Alu, M+S, schwarzmet., guter Zust., 2.200. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

A C H T U N G

Wehbi-Automobile
Ankauf aller KFZ + LKW, gebraucht, Unfall-/Motorschaden, sofortige Barzahlung, Abholung vor Ort.
Telefon: 064 31/7 22 94,
01 73/6 87 21 97

VW Golf IV Kombi „Edition“ aus 2. Hd., 55 kW, gr. Plak., Bj. 2000, TÜV 12/19, ATM 168 Tkm, Klima, ABS, Alu, M+S, Stereo, blau, gepfl. Fahrzeug, 1.950 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Opel Astra Combi „Cosmo“, 2. Hd, 85 kW, gr. Plak., BJ. 2009, TÜV 7/2019, 143 Tkm, Scheckheftgepfl., Klima, ZV, ABS, EFH, Stereo, Alu, M+S, silbermet., top gepfl. Fahrzeug., 4550 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Egal welcher Zustand. Tägl. 24 Stunden erreichbar, zahle bar. Abdel Gani Automobil. Tel.: 0173/3049605, 0261/2081855

Achtung! Top Mercedes B200 CDI, Autom., „Edition“, 103 kW, Euro 4, gr. Plak., Mod. 2007 (12/06), TÜV neu, 174 Tkm, Scheckheftgepfl., Vollausst., Leder, Sitzhgz., Temp., Klima, etc., silbermet., wie neu, 5.950 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Ferienwohnung · Immobilienmarkt · KFZ-Markt · Partnerschaft · Stellenmarkt · Vermietung · Sonstige

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Besondere Tage besonders ehren.

Kommunion- und Konfirmationsanzeigen.

Anzeige
online buchen:
wittich.de/
anzeigen

Wir nehmen Ihre Anzeige gerne entgegen:

Gemeinde Hohenstein – Rathaus
Schwalbacher Straße 1 · 65329 Hohenstein
Tel. 06120 2948

■ Mehr als 8.500 eigene Verteiler. ■ In 11 Bundesländern vertreten. ■ Kontrollierte Verteilung.
Verteilung. Zustellung. Ein Netzwerk, das auch Sie bei der Verteilung Ihrer Werbung nutzen können. verteilung.wittich.de

Stellenmarkt



Aktuell

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Azubi gesucht?

Sie haben noch einen Ausbildungsplatz zu vergeben und suchen eine Top-Besetzung?

Mit einer Anzeige im Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung treffen Sie mit Sicherheit die richtige Wahl!

Fragen Sie uns. Wir beraten Sie gerne!

Telefon 02624/911-0 oder
anzeigen@wittich-hoher.de

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen, www.wittich.de

Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.

fly RIVIF.de

Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG
Flugplatz – 56333 Winnigen
Telefon 0 26 06 / 8 66

Rundflug individuell

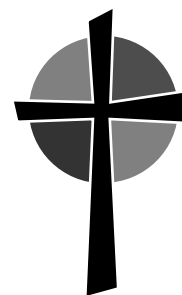
Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.

Flugdauer: ca. 30 Minuten
1 Pers. **139 €** 2 Pers. **229 €** 3 Pers. **285 €**

Flugdauer: ca. 20 Minuten
1 Pers. **89 €** 2 Pers. **149 €** 3 Pers. **180 €**

Geschenktipp: Rundflug-Gutschein
für eine, zwei oder drei Personen

Für die erwiesene Anteilnahme und die trostreichen Worte anlässlich des Todes unserer lieben Mutter



Irmgard Werner

* 4. Oktober 1929 † 30. Dezember 2017

sagen wir herzlichen Dank.

In stiller Trauer

Sigrun Werner und alle Angehörigen

Aarbergen, im März 2018

4

manns GmbH
Arbeiten am **Stein**

Geschäftsführer Alexander Manns
Bahnhofstr. 34
65307 Bad Schwalbach
Telefon: 06124 / 14 71
Telefax: 06124 / 72 48 47
www.manns-steine.de
info@manns-steine.de

individuelle
Grabmalgestaltung
Naturstein- und
Betonsteinsanierung
Boden- und Wandbeläge
Fliesen aus Naturstein
Küchen- und Badgestaltung
Klinkerfassadensanierung
Fassadengestaltung
Fensterbänke
Brunnenbau
Aussengestaltung

Er sprach zu mir: Halt dich an mich,
es soll dir jetzt gelingen;
ich geb' mich selber ganz für dich,
da will ich für dich ringen;
denn ich bin dein und du bist mein,
und wo ich bleibe, da sollst du sein;
uns soll der Tod nicht scheiden.

Martin Luther



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen aufgeben:

- ✓ Anzeige online buchen und gestalten:
wittich.de/trauer
- ✓ per E-Mail:
anzeigen@wittich-hoehr.de
- ✓ per Telefon:
02624 9110
- ✓ per Telefax:
02624 911115
- ✓ oder wenden Sie sich direkt an Ihr Bestattungsunternehmen



Ihr Meisterbetrieb!

Theo Zimmermann
FENSTER-ROLLADENBAU

- Rolladen
- Garagentore
- Fenster und Türen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Reparaturservice

Theo Zimmermann GmbH
Aarstraße 12, 65558 Oberneisen

Tel.: 0 64 30 / 75 07, mail@theo-zimmermann.de
Internet: www.theo-zimmermann.de

RAINER PETRI

Zentralheizungs- u. Lüftungsbaumeister
Gas- u. Wasserinstallationsmeister

Meisterbetrieb

Pferdegasse 2
65329 Hohenstein-Holzhausen
Tel. 0 61 20/91 00 15
Fax 0 61 20/91 00 16

www.rainerpetri.de

Bestellen Sie jetzt Ihren personalisierten

WM-PLANER

Sie können die Titel- und Rückseite mit Ihrer Werbung, Ihrem Logo individuell gestalten.

✉ info@LW-flyerdruck.de ☎ 09191 72 32 88 🌐 www.LW-flyerdruck.de

Seit 1967 Ihr Partner für Haustechnik und Gastronomie
Vertragskundendienst für Hausgeräte
Verkauf und Lieferservice mit Montage

Birkenstock SIEMENS **Construta**
E.F.F. BOSCH

65549 Limburg, Ste.-Foy-Str. 31
www.birkenstock-limburg.de
Tel. 06431-8669 · Fax 06431-25810
Mail: kundendienst@birkenstock-limburg.de

Elektro
Kälte-Klimatechnik
Wärmepumpen
Alarm- und Sicherheitstechnik

Unser Ziel ist Ihre Zukunft!

Das CJD Berufsförderungswerk Koblenz (BFW Koblenz) bietet von Kurzqualifizierungen über Umschulungen bis hin zu Erstausbildungen eine Vielzahl von Bildungsangeboten in den unterschiedlichsten Berufsfeldern an.

Neben dem Schwerpunkt beruflicher Rehabilitation ermöglicht das BFW Koblenz z. B. auch Weiterbildungen über Bildungsgutscheine oder bietet Zeitsoldaten/innen eine Eingliederung zurück in den Arbeitsmarkt. Das BFW Koblenz eröffnet eine Vielzahl von Chancen.

Alle Angebote finden Sie auf: www.bfw-koblenz.de



CJD Berufsförderungswerk Koblenz gGmbH, Sebastian-Kneipp-Str.10, 56179 Vallendar

Ihre Ansprechpartnerinnen:
Anette Wittelsberger und Christine Winkler
Tel.: +49 (0)261 / 6406-362 oder Tel.: +49 (0)261 / 6406-229

facebook.com/bfwkoblenz

Rinis Brautmoden
www.rinis-brautmoden.com

Jedes neue Brautkleid €498,-

Über 1000 traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller.
Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich
Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43/96 62 - 0
Fax 0 74 43/96 62 60

HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Frühling im Schwarzwald ...
Sicher, herzlich und einfach gut!

Wochenpauschale mit Halbpension
7 Übernachtungen mit HP, tägl. kalt warmes Frühstücksbüfett, Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett, 1x festliches 6-Gang-Menü **ab 408,-€**

„Die kleine Auszeit“
Buchbar von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen, 1x kleine Flasche Wein, 1x Obstteller **ab 169,-€**

Schwarzwaldversucherle
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension **ab 242,-€**

10 % Rabatt
auf die Wochenpauschale HP
gültig für Ihren Besuch vom 25. Februar bis 25. März 2018

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!